

Ich bitte, sich des Wahlzettels zu bedienen und sich recht tüchtig für meinen Verlag zu verwenden.

Leipzig.

Gustav J. Purfürst.

[18976.] In unserem Verlage erschien soeben:

Reglement
für die Prüfungen der Kandidaten
des höheren Schul-Amts
pro facultate docendi,
sowie über die
Colloquia pro rectoratu
und die
Ableistung des Probejahres
vom 12. Decbr. 1866, 21. Febr. und
30. März 1867.

3 Bog. 8. Mit Sachregister. Preis 6 S \mathcal{L} ord.,
mit 25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar.
= Freieremplare: 7/6, 14/12, 30/24. =
Berlin, Juli 1868.

Carl Heymann's Verlag.

(J. Imme & A. Danz.)

(Vide Wahlzettel.)

[18977.] Bei Heinrich Hunger in Leipzig
erschienen:

Confirmationsschein für Israeliten. Nach
Angabe jüd. Gelehrten. In Schwarz
und Silberdruck gut ausgeführt. Auf
weissem Carton. qu. 4. $\frac{1}{2}$ \mathcal{L} . 12 Stück
1 \mathcal{L} baar.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[18978.] Breslau, Juli 1868.

P. P.

Ende August dieses Jahres erscheint:
Der fünfundzwanzigste Jahrgang
von

**Tremendt's Volks-Kalender für das
Jahr 1869.**

Wie bisher wird sich derselbe auch in diesem
Jahre sowohl in literarischer als artistischer Be-
ziehung vortheilhaft auszeichnen. Namentlich sind
die zahlreichen Illustrationen in Holz-
schnitt, in diesem Jahrgange nach Original-
zeichnungen von L. Döfler, als vorzüglich ge-
lungen zu bezeichnen, was gewiß dazu beitragen
wird, den großen Abnehmerkreis meines Kalen-
ders noch zu vermehren.

Der Preis bleibt nach wie vor broschirt
12 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L} ord., 9 $\frac{1}{4}$ S \mathcal{L} netto; gebunden
und mit Papier durchschossen 15 S \mathcal{L} ord.,
11 $\frac{1}{4}$ S \mathcal{L} netto.

Fest: (wenn auf ein Mal entnommen) auf
25-1, auf 50-3 und auf 100-7 Frei-
exemplare.

Baar*): broschirt (bis zu 23 Expl. à 9 $\frac{1}{4}$ S \mathcal{L})
24 Exempl. (mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt) für 6 \mathcal{L}
20 S \mathcal{L} . — 50 (2/48) Exempl. (mit 33 $\frac{1}{3}$ %

*) Sämmtliche Baarpreise gelten nur bis
zum Tage der Ausgabe, und versteht es sich wohl
von selbst, daß nur solche Baarbestellungen ber-
ücksichtigt werden können, denen gleichzeitig eine
Anweisung zur Erhebung des Betrages oder dieser
selbst baar beigelegt ist.

Rabatt) für 13 \mathcal{L} 10 S \mathcal{L} . — 102 (6/96)
Exempl. (mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt) für 26 \mathcal{L}
20 S \mathcal{L} ; gebunden und mit Papier
durchschossen (bis zu 23 Expl. à 11 $\frac{1}{4}$ S \mathcal{L})
24 Exempl. (mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt) für 8 \mathcal{L} .
— 50 (2/48) Exempl. (mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt)
für 16 \mathcal{L} . — 102 (6/96) Exempl. (mit
33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt) für 32 \mathcal{L} .

Bei Entnahme von rohen Exemplaren (d. h.
in albis) vergüte ich das Broschiren mit 3 Frei-
exemplaren pro Hundert.

Für die Provinzen Schlesien, Posen und
Preußen ist der astronomische Theil für den Me-
ridian von Breslau aufgestellt, für alle übrigen
Provinzen nach dem Meridian von Berlin. Das
alphabetische Jahrmärkteverzeichnis
wird diesmal sämtliche Jahrmärkte des
Norddeutschen Bundes enthalten.

Gleichzeitig erscheinen:

Allgemeiner Hauskalender. Preis broschirt
5 S \mathcal{L} ord., 3 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto; steif broschirt
und mit Papier durchschossen 6 S \mathcal{L} ord.,
4 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L} netto.

Fest: (wenn auf ein Mal entnommen) auf
25-1, auf 50-3 und auf 100-7 Frei-
exemplare.

Baar*): broschirt (bis zu 299 Exempl.
à 3 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L}) 300 Exempl. (mit 33 $\frac{1}{3}$ %
Rabatt) für 33 \mathcal{L} 10 S \mathcal{L} ; steif brosch.
und mit Papier durchschossen (bis zu
299 Exempl. à 4 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L}) 300 Exempl.
(mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt) für 40 \mathcal{L} .

Bei Entnahme von rohen Exemplaren ver-
güte ich das Broschiren mit 2 Freieremplaren
pro Hundert.

Bureau-Kalender, 4. (alle 12 Monate auf
einer Seite), unaufgezogen 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L} ord.,
1 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto; aufgezogen 5 S \mathcal{L} ord.,
3 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto.

Comptoir-Kalender, 4. (je 6 Monate auf
einer Seite, mit weißen Zwischenräumen
zu Notizen), unaufgezogen 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L} ord.,
1 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto; aufgezogen 5 S \mathcal{L} ord.,
3 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto.

Etui-Kalender, 8., unaufgezogen 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L}
ord., 1 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto; aufgezogen 5 S \mathcal{L}
ord., 3 $\frac{3}{4}$ S \mathcal{L} netto.

Briefaschen-Kalender, 16., 4 S \mathcal{L} ord.,
3 S \mathcal{L} netto.

**Portemonnaie-Kalender, 3 S \mathcal{L} ord., 2 $\frac{1}{4}$ S \mathcal{L}
netto.**

Freieremplare (wenn auf ein Mal fest
entnommen): 1/25, 3/50, 7/100.

Da ich unverlangt diese Kalender nicht
versende, so bitte ich mir (durch die angefügten
Zettel) Ihren Bedarf gefälligst recht bald aufzu-
geben, bemerke indeß, daß ich nur dann à cond.
Bestellungen berücksichtigen kann, wenn gleichzei-
tig die doppelte Zahl fest genommen wird.
Dagegen bin ich gern bereit, einzelnen Hand-
lungen, welche meinen Kalendern zur Gewin-
nung neuer Abonnenten eine besonders thätige
Verwendung angedeihen lassen wollen, eine größere
Partie auf den Zeitraum von 2 Monaten in
Commission zu senden, und bitte ich, in dieser
Beziehung sich gefälligst recht bald durch directe
Correspondenz mit mir verständigen zu wollen.
Gebundene und mit Papier durchschos-
sene, sowie aufgezogene Exemplare kön-
nen nur fest gegeben werden. — Ich erkläre
jedoch — durch häufigen Mißbrauch meiner

Gefälligkeit veranlaßt — ausdrücklich,
daß ich fest verlangte Exemplare unter
keiner Bedingung zurücknehmen kann.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Eduard Tremendt, Verlags-Handlung.

[18979.] In etwa 8 Tagen erscheint in unserm
Verlage:

**Die Kopernicanische Wahrheit und das
Christliche Dogma.** Ein durch den Knal-
Lisco'schen Streit angeregter Beitrag zur
religiösen Orientirung der Gegenwart.
Von Dr. S. ca. 9 \mathcal{M} . In Rechnung 25%,
gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Wir empfehlen Ihnen diese aus kompetenter
Feder hervorgegangene, für Theologen und alle
Gebildeten höchst bedeutsame Schrift zu lebhaftester
Verwendung, und bitten sofort (à cond. mögl.
mäßig) zu verlangen. Inserate auf halbe Kosten
stehen ebenfalls zu Diensten.

Neudruk, 20. Juli 1868.

G. Förster's Verlag.

[18980.] Am 28. d. M. erscheint bei mir:

**Der Zolltarif und das amtliche
Waarenverzeichnis**

nach amtlichen Quellen aufgestellt und
unter Beifügung des Zollvertrags zwi-
schen dem norddeutschen Bunde und den
süddeutschen Staaten, des oesterreichischen
Handelsvertrages zc.,

sowie von

Tara- und Bollberechnungstafeln
herausgegeben

von

G. A. Binnow, Steuerrath.

24 Bogen. 7 $\frac{1}{2}$ Geh. Preis 1 \mathcal{L} mit 25%.

Wie absatzfähig das Werk, geht daraus her-
vor, daß mehrere Handlungen schon vor Erschei-
nen ganz bedeutende Partien bestellt (z. B. die
Bach'sche Buchh. in Dresden 212, Uflacker
in Altona 100, Elkan in Harburg 40 Expl.).
Die sehr starke, während des Drucks vergrößerte
Auflage ist bis auf einen verhältnißmäßig klei-
nen Theil bereits baar und fest bestellt. Ich
kann daher nur unter der Bedingung einige
Exemplare à cond. senden, daß, falls ich in die
Lage komme, wegen Mangels an Exemplaren
zurückverlangen zu müssen, ich innerhalb 10
Wochen nach meiner Aufforderung im Besitz der
nicht abgesetzten Exemplare bin.

Von

Binnow, Bollhandbuch

(1865 erschienen) gebe ich den 2. Theil

die Waarenkunde

20 S \mathcal{L} ord., 15 S \mathcal{L} netto, von jetzt an apart
ab. Sie beschreibt alle in dem amtlichen Waa-
renverzeichnis vorkommenden Gegenstände und
gibt Kennzeichen zur Unterscheidung einander
ähnlicher und verschieden tarifirter Waaren an.
Wegen geringen Vorraths kann ich nur 1
oder 2 Expl. à cond. geben.

Ich bitte, bei Aussicht auf Absatz gütigst zu
verlangen.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 20. Juli 1868.

R. Herrosé.